

Bioindikatoren zur Prüfung von Reinigungs- und Desinfektionsprozessen - Desi-Test-R

Produktinformation

Anwendungsbereich: Biologischer Indikator zur Prüfung der Desinfektionseffizienz maschineller Reinigungs- und Desinfektionsverfahren im Rahmen von

Validierungen und Routinekontrollen.

Konformität: Die Herstellung der Bioindikatoren Desi-Test-R orientiert sich an der Anleitung aus "Qualitätssicherung für Reinigung, Desinfektion und

Sterilisation" (Behr's Verlag) sowie an den Vorgaben der CEN ISO/TS 15883-5

Spezifikationen: Prüfkeim: Enterococcus faecium ATCC 6057

Keimzahl: ≥ 10⁷ KBE

Keimträger: Edelstahlschrauben M6 x 20 mm bzw. Schlauchabschnitte Innen Ø 6 mm, Außen Ø 9,5 mm, Länge 70 mm

Prüfanschmutzung: defibriniertes Schafblut

Verpackungseinheit: 10 Bioindikatoren + Kontrollindikator, 10 sterile Röhrchen

Standardausführungen: – Ausführung A: 5 Stück kontaminierte Schrauben + 5 Stück kontaminierte Schläuche

(inkl. sterile Röhrchen) – Ausführung B: 10 Stück kontaminierte Schrauben

Ausführung C: 10 Stück kontaminierte Schläuche

Haltbarkeit: 4 Wochen ab Herstelldatum

Lagerung: Transport und Lagerung sollten bei Temperaturen unter 30 °C und relativen Feuchten zwischen 30 und 65% erfolgen. Bioindikatoren

nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

Entsorgung: Die Entsorgung nicht benutzter/überlagerter Bioindikatoren erfolgt mittels Dampfsterilisation bei 121 °C, 15 min oder bei

134 °C, 5 min ohne zusätzliche Verpackung.

Anwendungshinweise: Die Bioindikatoren werden mittels einer Pinzette aus der Verpackung entnommen, die Schrauben in den Siebschalen auf dem

Beladungsträger des RDG verteilt und die Schläuche an Spüldüsen angebracht.

Der mitgelieferte Kontroll-Indikator (roter Aufkleber) dient als Wachstumskontrolle und zur Überprüfung von Lagerungs- und

Transportbedingungen. Dieser Indikator ist nicht dem Aufbereitungsprozess zu unterziehen.

Nach Abschluss des Reinigungs- und Desinfektionsprogramms werden die Bioindikatoren mittels steriler Pinzette entnommen, einzeln

in die beiliegenden sterilen Röhrchen überführt und unverzüglich zusammen mit dem Kontroll-Indikator und dem ausgefüllten

Prüfprotokoll an das mikrobiologische Prüflabor versendet.

Zum Nachweis der Wirksamkeit des Desinfektionsprozesses werden die Bioindikatoren in jeweils 10 ml Kanamycin-Aesculin-Acid-

Bouillon übertragen. Die Kultivierung erfolgt 7 Tage bei 36 \pm 1°C.

Der Desinfektionsprozess erfüllt die mikrobiologischen Anforderungen, wenn bei allen Proben kein Wachstum von Enterococcus

faecium ATCC 6057 nachweisbar ist.

Der Kontroll-Indikator muss nach 24 Std. Kultivierung ein eindeutiges Wachstum des Testkeims aufweisen.